



# Reglement für die Platzreservation

1. Jedes Clubmitglied kann sich nach einer einmaligen Registration im elektronischen Reservationssystem (dafür zuständig ist der Platzwart) beliebig zum voraus für ein Einzel- oder Doppelspiel eintragen, sofern für diesen Zeitpunkt noch keine Reservation vorgenommen wurde.
2. Reservationen für individuelles Spielen, Tennisunterricht, Interclubspiele, Interclubtraining, Turnierspiele etc., welche nicht benötigt werden, sind umgehend zu löschen und die Plätze den anderen Clubmitgliedern wieder freizugeben.
3. Es können sowohl Platz 1 als auch Platz 2 reserviert werden. Bezüglich Reservation werden beide Plätze für Einzel- und Doppelspiele gleich behandelt.
4. Jeder Spieler kann grundsätzlich 1 Stunde reservieren. Eine weitere Spielzeit kann erst eingetragen werden, wenn die reservierte Spielzeit vorbei ist oder diese gelöscht wurde. Die Platzpflege muss vor Ablauf der reservierten Spielzeit vorgenommen werden.
5. Was nicht erlaubt ist: Spieler A und Spieler B sind von 10:00 – 12:00 Uhr auf dem Platz. Spieler A hat mit seinem Namen die Zeit von 10:00 – 11:00 Uhr reserviert und Spieler B die Zeit von 11:00 – 12:00 Uhr. Dies ist aus Platzgründen nicht möglich. Wir zählen auf die Fairness der Clubmitglieder.
6. Für Doppelspiel-Reservationen dürfen 2 Einzelstunden mit je einem Spieler reserviert werden.
7. Spiele mit Gästen müssen im Reservationssystem ebenfalls mit der entsprechenden Bezeichnung „Gast“ eingetragen werden.
8. Für Matches (z.B. Clubturnier) reserviert der aufbietende Spieler die voraussichtlich benötigten Zeiten (2 Stunden) mit der Bezeichnung „Clubturnier“.
9. Platzreservationen für Tennisunterricht, Interclubspiele und -training sowie Turnierspiele können vom Vorstand und vom Spielleiter angeordnet werden.
10. Bei Ausfall des elektronischen Reservationssystems tritt die Reservationstafel in Kraft. Es gelten dieselben Zeiten.

Dieses Reglement wurde am 30. Jan 2011 durch den Vorstand des TC Fraubrunnen genehmigt und ersetzt die bisherigen Reglemente.

Der Präsident:

Der Sekretär:

Peter Brombacher

Roman Roth